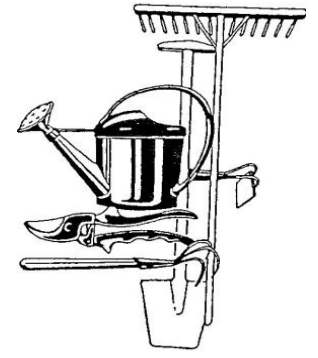


Pflanzenkalender November 2021



Es ist **Pflanzzeit** für **Obstbäume** und **Sträucher**. Erfolgt ein Nachbau der gleichen Art, ist unbedingt ein weiträumiger Bodenaustausch notwendig (Bodenmüdigkeit vorbeugen), oder Steinobst nach Kernobst bzw. Kernobst nach Steinobst pflanzen.

Sorten, die gegen Krankheiten **widerstandsfähig oder resistent** sind, sind zu

Bevorzugen. Die in **Pillnitz** gezüchteten **Apfelsorten, die mit Re... beginnen, sind zu**

Empfehlen. Unbedingt den Pflanzschnitt durchführen und wurzelnackte Pflanzen vorher wässern. Den

Stützpfehl und das Einschlämmen nicht vergessen. **Wässern** bei **Trockenheit** fördert gutes Anwachsen. Bei

Bäumen wird die **Veredelung** ca. **5-15 cm über**, aber bei **Johannis- und Stachelbeersträuchern bis 10 cm**

und bei **Rosen 5 cm unter** die **Erdoberfläche** gesetzt. Neu gesetzte Rosen sind unbedingt anzuhäufeln. Bei

Containerware ist der **Wurzelballen aufzureißen**, damit die Wurzeln besser ins Erdreich wachsen können.

Obstbäume, Beerensträucher und laubabwerfende **Heckenpflanzen** können **ausgelichtet** werden. Bei

Temperaturen unter -5 Grad C sollen die Schnittmaßnahmen unterbrochen werden (das Holz wird brüchig

wie Glas und Fruchttriebe werden eventuell abgebrochen). Die beim Schnitt anfallenden Äste und Zweige

u.a. organische Materialien sind zum Anlegen von Hügel- und Hochbeeten zu nutzen, oder sind zerkleinert

zu kompostieren.

Die **Stämme** und **Starkäste** der **Obstbäume abbürsten** und **weißen**. Damit wird die einseitige Erwärmung der Rinde und damit deren Reißen verhindert. Schadinsekten in den Ritzen und Rissen in der Borke werden vernichtet.

Bis kurz vor dem **Frost** kann noch **Winterroggen** (keimt sehr schnell) als Gründüngung ausgesät werden.

Diese sollte über Winter auf den Beeten belassen werden und erst im Frühjahr eingearbeitet werden.

Obstbaumscheiben und Beerensträucher können mit grobem **Kompost** gemulcht werden, **aber nicht bis unmittelbar an den Stämmen**, denn die **Rinde könnte von Mikroorganismen angegriffen werden**. **Fallaub**

ebenfalls als Winterschutz und zum Mulchen verwenden oder kompostieren.

Eingelagertes Obst und Gemüse regelmäßig überprüfen. Vor dem ersten Frost unbedingt Tomaten,

Zucchini Kürbis usw. ernten. Alle **frostempfindlichen Kübelpflanzen** in das **Winterquartier** bringen.

Pflanzkartoffeln Sorte „Solist“ oder „Adretta“ über die KGA-Vorstände für 2022 bestellen (nur 25 Kg Gebinde können für die jeweilige KGA bestellt werden)!

Die **Kaltkeimer** wie Bärlauch oder Waldmeister können noch gesät werden. **Topinambur, Pastinaken** und **Winterkohllarten** vertragen Frost und können bei frostfreiem Wetter nach Bedarf geerntet werden.

Fruchtgemüsepflanzen, wie Tomaten aus dem ungeheizten Gewächshaus entfernen. Sie bringen keine Früchte mehr.

Ende des **Monats** werden die **Spargelpflanzen** über der Erde abgeschnitten, zerkleinert und kompostiert. Der Befall mit Spargelrost und Spargelfliegen kann so vorgebeugt werden (Winterstadien in den Stengeln).

Nicht vergessen: Wasserleitungen entleeren und Wasserschächte winterfest machen! Auch die Wassertonnen sind zu entleeren. Wasser zum Gießen der Immergrünen und anderen Sträuchern nutzen.

[Agrarwetterbericht](#) und [Pflanzenschutzhinweise](#) aktuell im [rbb-Teletext](#), Seite [183 bis 187](#).

Zu den Gartenseminaren unter „Corona-Bedingung“ sind alle Gartenfreunde eingeladen!

Am **25.11.2021** um **19:00 Uhr** im **Vereinshaus der KGA „Feierabend1952“** referiert Frau Bayer-Rutzel zu dem Thema: **„Verwendung von Wild- und Heilkräutern“**.